

Lengenfelder Anzeiger



Amtsblatt für die Stadt Lengfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspütz

317. Ausgabe

28. Jahrgang

31.05.2017 Ausgabe Juni 2017

Wehmütig verstummend und langsam verhallend

Die Abnahme der Kirchenglocken vor 100 Jahren

Ein stadtgeschichtlicher Beitrag von Friedrich Machold auf Seite 14



6. Juni 1917: Die beiden großen Glocken sind abgenommen, zerschlagen und bereits auf einem Fuhrwerk aufgeladen, von zahlreichen Kinderaugen bestaunt.

Foto: Karl Effenberg

Sammlung: Stadtmuseum Lengfeld

Aktuelles vom Baugeschehen auf dem Markt

Da der nunmehr fast vollständige Einbau der Drainspalthschicht im derzeitigen Baubereich des Marktes in den letzten Tagen für große Verwirrung und Verunsicherung bei einer Vielzahl von Bürgern gesorgt hat, möchten wir als Stadtverwaltung hierauf nochmals kurz eingehen.

Bei dieser Drainspalthschicht handelt es sich um die wasser-durchlässige Tragschicht für die vollgebundene Natursteinpflasterdecke. Ursprünglich war diese als Drainbetontragschicht geplant, wurde nunmehr jedoch aus bauablauftechnischen Gründen in Verbindung mit der Einhaltung der Zwischentermine (Poststraße / Hauptstraße) sowie des Endfertigstellungstermins in Asphaltbauweise ausgeführt. Das darauf verlegte Vlies ist als reine Schutzmaßnahme zu verstehen, die eine Verschmutzung des Drainspalthes bis zur Verlegung des Natursteinpflasters verhindern soll.

Voraussichtlich am kommenden Montag, dem 22.05.2017 beginnt der Einbau der vollgebundenen Natursteinpflasterdecke im Bereich der Poststraße, so dass die Verkehrsfreigabe der der-

zeit in Richtung Treuen gesperrten Fahrspur am 06. bzw. 07.06.2017 erfolgen kann. Ab diesem Datum wird die Hauptstraße voll gesperrt, so dass die Arbeiten im westlichen Markt-bereich aufgenommen werden können. Die Vollsperrung dieses Bereiches wird voraussichtlich 10-12 Wochen dauern. Parallel dazu laufen die Pflasterarbeiten von der Poststraße ausgehend in Richtung des Rathauses.



Für die Beeinträchtigungen während der Bauphase bitten wir die Anwohner und Gewerbetreibenden nochmals um Verständnis und möchten uns gleichzeitig nochmals ausdrücklich für das bisherige gute Zusammenwirken aller Beteiligten bedanken.

THEMA:
Bestimmt hast du das auch schon gemacht: Ein Klick auf den "Like-Button" oder "gefällt mir", im Social-Web folgen wir unseren Freunden, posten Bilder und teilen unsere Ideen. Es ist die perfekte Möglichkeit, anderen zu zeigen, wer du bist, oder? Aber warte mal kurz: Bist du das wirklich? Was ist mit den Seiten an dir, die du gar niemandem zeigen willst? Die versteckst du natürlich lieber. Du kannst nicht glauben, dass dich jemand lieben würde, wenn er alles das sieht. Also baust du lieber weiter an dem guten Bild von dir - obwohl es nicht ehrlich ist und dich kaum jemand so kennt, wie du eigentlich bist. Trotzdem sehnt sich jeder von uns zuletzt nach diesem Einen, der ihn liebt und annimmt, obwohl er weiß, wie wir wirklich sind, Jemanden der mich "liked" und mit mir befreundet sein will, obwohl er alle meine Seiten kennt. Jetzt die gute Nachricht: Es gibt ihn - den, der dich liebt und dich annehmen will, so wie du bist. Und noch besser: Er lässt dich nicht so wie du bist, sondern fängt an, dich zu verändern - wenn du ihm vertraust. Die Rede ist von Jesus Christus. Komm auf die Teendays 2017 und erfahre, wie du ihn kennenlernen kannst. Er lädt dich ein: "follow me".

ZEIT/ORT:
Start: 16.06.2017 | 18:30 Uhr
(Anreise ab 17:30 Uhr möglich)
Ende: 18.06.2017 | 14:00 Uhr
Ort: Schützenhaus Lengsfeld
(Schützenhausweg 11, 08485 Lengsfeld)

ANMELDUNG:
Über die Webseite:
www.teendays-lengsfeld.de
Oder E-Mail:
teendays@efg-lengsfeld.de

Preis: 25,00€
(bis 31.05. nur 22,00€)
Alter: 13 bis 18 Jahre

MITZUBRINGEN:

- ☑ unterschriebene Teilnahmeurkunde (Download über die Webseite)
- ☑ Sportsachen für Fußball/Volleyball
- ☑ Bibel und Schreibzeug
- ☑ Isomatte und Schlafjacke
- ☑ Geld für Teendays, Spendenprojekt
- ☑ Bar und Bäckereifisch
- ☑ Teller, Besteck und Becher
- ☑ Trinkflasche

<p>Professional Class-</p>	<p>Der neue Golf SOUND mit TOP-Preisvorteil 1.0 TSI, 85 PS 5-Gang</p> <p><small>Kraftstoffverbr. l/100 km innerorts 5,9/ außerorts 4,1/ kombiniert 4,8/ Co₂-Emission kombiniert 108,0 g/km</small></p> <p>Ausstattung: LM-Räder, Radio Composition Media, Climatronic, Winterpaket, Lederlenkrad mit Multifunktion, ACC, App-Connect, USB-Schnittstelle, 5 Jahre Garantie³ u.v.m.</p> <p>GeschäftsfahrzeugLeasingrate für Professional Class monatlich, netto: 69,00 €²</p> <p>Sonderzahlung, netto: 3.500,00 € Laufzeit: 36 Monate Laufleistung pro Jahr: 10.000 km</p> <p><small>Professional Class ist ein Angebot für alle Selbständigen. Details erhalten Sie bei uns. Ein Angebot der VW Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte zuzüglich MwSt., Überführungskosten im Angebot nicht inkludiert. Abbildg. zeigt Ausstattung gegen Aufpreis.³ Bei Laufleistung 10.000 km pro Jahr.</small></p>	<p>Autohaus Bauer GmbH Alte Lengsfelder Str. 2B 08228 Rodewisch www.ah-bauer.de</p>
-----------------------------------	--	---

Frühlingsbastelei

Die Erhaltung von Fingerfertigkeit und Selbstständigkeit sind wichtige Bestandteile unserer Arbeit. Wir versuchen unter anderem mit Bastelarbeiten dies aufrecht zu erhalten. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde überlegten wir gemeinsam mit unseren Gästen, was es diesmal werden könnte. Zum Frühling passend beschlossen wir eine Blume mit integriertem Portrait jedes Einzelnen zu basteln. Die Vorbereitung übernehmen unsere Gäste größtenteils selbst. Die Tische wurden mit Platzdeckchen ausgelegt, Farben, Wasser, Pinsel, Papier und Leim wurden bereit gelegt. Von jedem Gast wurde ein schönes Foto geknipst.



Ausgedruckt und ausgeschnitten bildete es den Mittelpunkt der Blume. Die Blume bemalten unsere Gäste nach ihrem eigenen Geschmack in den verschiedensten Farben. Nachdem alles getrocknet war, wurde die Blume mit Folie verstärkt und ein Strohalm diente als Stiel. Stolz freuten sich alle über ihre persönliche Frühlingsblume, die sich jeder mit nach Hause nehmen konnte.

Hinweis! Wir haben derzeit Plätze frei. Vereinbaren Sie gern einen Termin zum Schnuppertag. Wir stehen Ihnen unter 037606/8360 bei allen Anliegen zur Verfügung.

Ihr Team der Tagespflege „Seniorenglück“

NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 6 79 38 18

Malen Sanieren Wärmeschutz

www.maler-czyzykowski.de



Malerhandwerk Czyzykowski GbR
Malermeister

08485 Lengenfeld
Parkstraße 11
Tel. 037606 / 22 24
M.C. 0172 / 7 92 36 30

Sparen mit

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz
Fußbodenbeläge



Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Montag, dem **19.06.2017, 19.00 Uhr im Ratssaal** statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Technischer Ausschuss: Montag, 12.06., 17.00 Uhr, Konferenzraum

Museum Lengenfeld

**Hauptstraße 57
Tel. (03 76 06) 3 21 78**

Öffnungszeiten mit Führung:
Sonntag, 18., 25.06. und 02.07.2017,
Montag 05.06.2017, jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr
Besichtigung zu anderen Zeiten bitte
anmelden unter Tel. 037606 / 32178 oder 36193

FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD

Poststraße · 08485 Lengenfeld

Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag
im Monat von 14.00-17.00 Uhr
Nächster Öffnungstag: **Sonntag, 4.6.2017**



Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr
im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde
in der Engelgasse 6 geöffnet.



Suchtberatung

Die Suchtberatung bei Frau Yvonne Schulz vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstag in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 1 im Zimmer 101 (Erdgeschoss links), statt.

Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld
Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Bürgermeister Volker Bachmann
Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.
Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Friedrich Machold, Steffi Rau, Ludwig Lenk
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Annahme von Bekanntmachungen, Beiträgen und Anzeigen:

Druckerei Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
Telefon (03 76 06) 26 66, Fax (03 76 06) 22 68
E-Mail: lengenfelder-anzeiger@druckerei-rau.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 318 ist der 12. Juni 2017.

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Standesamt Sterbefall

Gerda Paula Günthel geb. Sachse, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Straße der Freundschaft 3, verstorben am 10.04.2017, 93 Jahre

Rudolf Fritz Bernhard Tapken, wohnhaft gewesen in Zschorlau, An der Herr-Berge 1, verstorben am 26.04.2017, 93 Jahre

Josef Michael Freitag, wohnhaft gewesen in Lengenfeld, Bahnhofstraße 49, verstorben am 29.04.2017, 71 Jahre

Bei allen anderen beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

Bekanntmachung

Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 24. September 2017 gesucht

Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.

In diesem Zusammenhang sucht die Stadt Lengenfeld für ihre elf Wahlbezirke wahlberechtigte, ehrenamtlich tätige Mitglieder für die jeweiligen Wahlvorstände.

Die Wahlvorstände sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl, also den Ablauf der Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Entschädigung in Höhe von jetzt 35,00 € gezahlt.

Wahlbewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge, stellvertretende Vertrauenspersonen und Mitglieder anderer Wahlorgane dürfen keinem Wahlvorstand angehören.

Wer Interesse an der Mitarbeit in einem Wahlvorstand hat, wird gebeten, sich baldmöglichst, gern auch mit gewünschtem Einsatzort, schriftlich bei der Stadt Lengenfeld, Hauptstraße 1, per e-mail info@lengenfeld.de, per Fax 037606/30546, telefonisch 037606/30520 bzw. /30536 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 201 bzw. 203 zu melden.

Lengenfeld, den 08.03.2017




Bachmann
Bürgermeister

2. Änderungssatzung zur Bekanntmachungssatzung der Stadt Lengenfeld

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist und § 1 ff. der Verordnung des Staatsministeriums des Inneren über die Form der kommunalen Bekanntmachungen (Kommunalbekanntmachungsverordnung-KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693), hat der Stadtrat der Stadt Lengenfeld in seiner Sitzung am 24.04.2017 folgende 2. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1 - Änderungsbestimmungen

Die Satzung der Stadt Lengenfeld über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) vom 11.04.2000, veröffentlicht im Amtsblatt „Lengenfelder Anzeiger“ am 28.04.2000, geändert durch Sat-

zung vom 23.10.2001, veröffentlicht im Amtsblatt „Lengenfelder Anzeiger“ am 03.11.2001, wird wie folgt geändert:

(1) Der § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

„Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Lengenfeld erfolgen, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch Abdruck im „Amtsblatt für die Stadt Lengenfeld“. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Erscheinungstag des Amtsblattes.“

§ 2 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lengenfeld, den 25.04.2017

Bachmann

Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lengenfeld, den 25.04.2017

Bachmann

Bürgermeister

Integrations Servicestelle des Vogtlandkreises

Leiterin: Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Frau Veronika Glitzner

Postplatz 5, Komplex 1, Ebene 3, Zimmer 3.1.26

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 300 1060 oder Mobil: 0151 / 27632374

Fax: 03741 / 300 4007

Zwei Bildungskoordinatorinnen:

Koordinierung vorhandener und Initiierung neuer formaler und nonformaler Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Migrationshintergrund im Hinblick auf eine erfolgreiche und nachhaltige Integration der Personengruppe in die Gesellschaft sowie auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

- Steuerung des kommunalen Bildungssektors
- Bedarfsermittlung von Bildungsangeboten, Bündelung der Informationen zu Angeboten im Bildungsbereich unter Beachtung der Maßgabe „Lebenslanges Lernen“
- Aufbau, Etablierung und Pflege eines entsprechenden Datenerfassungssystems
- Auswertung und Veröffentlichung der Ergebnisse sowie entsprechend ableitbare Handlungsempfehlungen der Maßnahmen gemäß den vorgegebenen Richtlinien

Kontakt Daten:

• Frau Gräf

Engelstraße 13, 08523 Plauen

Tel. 03741 /300 - 2667; Mobil: 01522 / 88 24 815

E-Mail: graef.anett@vogtlandkreis.de

• Frau Sachs

Engelstraße 13, 08523 Plauen, Tel. 03741 / 300 - 2666

E - Mail: sachs.andrea@vogtlandkreis.de

Sprechzeiten: Mo Di Do Fr: 9.00 - 11.00 Uhr

Di Do: 13.00 - 15.00 Uhr

Technischer Ausschuss vom 10.04.2017

Beschluss Nr. 41/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau des ehem. „Milchhofes Lengenfeld“ zu einem Zentrum für Senioren, Flst. Nr. 211, Gmkg. Lengenfeld, Hauptstraße und der geänderten Texturpläne vom 03.03.2017 (zurückgesetzte Balkons Hauptstraße). Die Genehmigung zum Vorhaben gemäß der Sanierungsatzung und § 2 der Erhaltungsatzung wird erteilt.

Beschluss Nr. 42/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung Wohngebäude zum Wohngebäude mit zwei Wohnungen, Flst. Nr. 296/b, Gmkg. Schönbrunn, Siedlung vorbehaltlich des Nachweises der gesicherten Erschließung.

Beschluss Nr. 43/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung Carport „Anamone“, Flst. Nr. 32/5, Gmkg. Abhorn, Am Plohnbachtal

Beschluss Nr. 44/2017:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Umwandlung in Bauland, Flst. Nr. 213/2, Gmkg. Waldkirchen, Hauptstraße

Beschluss Nr. 33/2017:

Die Stadt Lengenfeld kauft das Flurstück Nr. 192/11 der Gmkg. Waldkirchen in Größe von 115 m² von Frau Ramona Schimmel, wohnhaft im OT Waldkirchen, Hauptstraße 129.

Beschluss Nr. 34/2017:

Die Stadt Lengenfeld kauft die Flurstücke Nr. 7/5 der Gmkg. Waldkirchen in Größe von 67 m² und das Flurstück Nr. 9/2 der Gmkg. Waldkirchen mit einer Größe von 71 m² von Frau Ilona Klötzer wohnhaft im OT Waldkirchen, Hauptstraße 7.

Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 20.02. 2017

Vergabe ebenerdiges Wasserspiel im Zuge der Neugestaltung des Marktplatzes

Beschluss 20/2017:

Die Stadt Lengenfeld beauftragt die Firma Brunnenmeisterei GbR J. + M. Schreier, Im Dorfe 12, 99439 Buttstedt/OT Nermsdorf, mit der Errichtung des ebenerdigen Wasserspiels.

Fördergebietsabgrenzung für den Neuantrag zur Aufnahme in das Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (SDP)

Beschluss 18/2017:

Der Stadtrat beschließt die Abgrenzung des Fördergebietes „Kernstadt Lengenfeld“ für den Neuantrag zur Aufnahme in das Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (SDP) mit einer Fläche von insgesamt 36,5 ha gemäß der Darstellung im beiliegenden Lageplan.

Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Einzelhandelssteuerung im unbebauten Innenbereich“ Stadt Lengenfeld

Beschluss 19/2017:

1. Der Stadtrat beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung des Babauungsplanes Nr. 11 „Einzelhandelssteuerung im unbebauten Innenbereich“ gemäß § 1 Abs. 3 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB).

2. Der Stadtrat bestimmt den Bebauungsplan zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB.

Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung vom 20.03. 2017

2. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Lengenfeld

Beschluss 24/2017:

Der Stadtrat beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Lengenfeld.

Vergabebeschluss Straßenbau Berggasse/Obere Pfannenstielgasse

Beschluss 25/2017:

Die Stadt Lengenfeld beauftragt die Firma Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH, Friedensstraße 43, 08468 Reichenbach mit dem Straßenbau Berggasse/Obere Pfannenstielgasse.

Die Oldtimer der Kirchberg-Classics fahren wieder durch Lengenfeld:

B 94 - Zwickauer Straße - Hauptstraße - Poststraße - Bahnhofstraße - Zwickauer Straße -

anschl. Rast bei der Stangengrüner Mühlenbäckerei

55. Die Stadt Kirchberg/Sa. und die Wernesgrüner Brauerei laden ein zum **Borbergfest** vom 3. Juni bis 4. Juni 2017

20. Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“ mit Rundfahrt am 3. Juni 2017

ab 8:00 Uhr - Eintreffen der Fahrzeuge auf dem „Festplatz“
Start ab „Festplatz“ in Kirchberg:
13:00 Uhr Motorräder – anschließend Pkw und Lkw
- ab 13:06 Uhr Kontrollpunkt 1 (KP 1): Saupersdorf „CCA-Autohaus“
- ab 13:14 Uhr KP 2: Cunersdorf „Marktplatz“
- ab 13:25 Uhr KP 3: Wolfersgrün „Alte Bushaltestelle“
- ab 13:43 Uhr KP 4: Stangengrün „Feuerwehrgerätehaus“
- ab 14:08 Uhr KP 5: Wernesgrün „Brauereigutshof“
- ab 14:36 Uhr KP 6: Lengenfeld Gewerbegebiet „Stangengrüner Mühlenbäckerei AG“ – Große Rast (30 min.)
- ab 15:30 Uhr Ziel: Kirchberg „Festplatz“

Angaben für das 1. Fahrzeug
www.kirchberg.de

Über 800 Fahrzeuge am Start zur Rundfahrt!

Kleingartenanlage „Sandhübel“ e.V., OT Abhorn

Gärten in ruhiger Lage ohne Hang in der Nähe vom Plohnpark zu vergeben.
Strom und Wasser vorhanden.
Zu erfragen unter 037606 / 34238

Die IHK Regionalkammer Plauen

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

SAB-Beratungstag zu Förderprogrammen des Freistaates Sachsen

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

Dienstag, 06.06.2017 – Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741/ 214-3301

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung

Dienstag, 06.06.2017 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Doreen Wolf, Tel. 03741 214-3210

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 01.06.2017 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Doreen Wolf, Tel. 03741 214-3210

Beruflicher Umgang mit Lebensmitteln – wann ist eine Schulung nach der Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV) notwendig?

Personen, die sich beruflich mit der Zubereitung von Speisen und Getränken beschäftigen, in Küchen von Gaststätten oder sonstigen Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung arbeiten, müssen bei Antritt der Beschäftigung eine Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz (§ 43 IfSG) nachweisen. Die Belehrung erfolgt durch das Gesundheitsamt oder einen dafür bestellten Arzt. Darüber hinaus müssen nach der Lebensmittelhygiene-Verordnung (§ 4 LMHV) diejenigen, die leicht verderbliche Lebensmittel verarbeiten, herstellen, behandeln oder in Verkehr bringen, auch über den Umgang mit diesen Produkten unterrichtet sein. Als leicht verderbliche Lebensmittel gelten Fleisch und fleischliche Erzeugnisse, Milch und Milcherzeugnisse, Fische, Krebse, Weichtiere und Erzeugnisse daraus, Eiprodukte, Säuglings- und Kindernahrung, Speiseeis, bestimmte Backwaren, Salate, Marinaden, Mayonnaisen, Soßen und Hefen. Wer bereits eine einschlägige Berufsausbildung oder wissenschaftliche Ausbildung abgeschlossen hat, benötigt keine Lebensmittelhygiene-Unterrichtung mehr. Wenn ausschließlich verpackte Lebensmittel behandelt und in Verkehr gebracht werden, ist die Schulung auch nicht erforderlich.

Der Nachweis über Kenntnisse zur Lebensmittelhygiene muss zu Beginn der beruflichen Tätigkeit vorliegen und ist auf Verlangen der staatlichen Behörde, im Vogtlandkreis dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA), vorzulegen.

Am 19. Juni 2017 führt die IHK in Plauen, von 08:30 Uhr bis 14:30 Uhr eine Schulung nach § 4 LMHV zum Erwerb der Fachkenntnisse entsprechend der Lebensmittelhygiene-Verordnung durch.

Information & Anmeldung:

Daniela Seidel, Tel. 03741/214-3320, www.chemnitz.ihk24.de

Staffelstabübergabe in der IHK Plauen

In der Plauener IHK wurde die Nachfolge des im Juli ausscheidenden bisherigen Geschäftsführers Michael Barth frühzeitig und vorausschauend vom Präsidium geplant und umgesetzt. Bereits seit April ist der neue Geschäftsführer Danny Szendrei vor Ort. Der 40-jährige Szendrei ist gebürtiger und sesshafter Vogtländer, ist verheiratet und hat einen Sohn. Neben dem Laufen und Radfahren ist Danny Szendrei musikalisch interessiert und greift gerne zum Bass oder der Gitarre. Auch nach mehreren beruflichen Einsätzen in anderen Teilen der Republik oder den USA zog es ihn stets wieder in seine Heimatstadt Auerbach. Er begann 2006 ein Studium der Betriebswirtschaft in Zwickau, welches er 2010 mit Diplom abschloss. Bereits während des Studiums arbeitete Szendrei in Projekten der Hochschule mit, was er ab 2010 in einem interdisziplinären Forschungsprojekt hauptberuflich vertiefte. Noch heute arbeitet er eng in vertrieblichen Fragen mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule zusammen. Von 2012 bis 2017 war Danny Szendrei für den Vertrieb von Spezialtastaturen beim Treuener Unternehmen Gett Gerätetechnik GmbH verantwortlich. Dabei betreute er Kunden vor allem in

Deutschland, Ungarn und Saudi-Arabien „Nicht nur das Produkt ist entscheidend – viel wichtiger ist der Nutzen, den dieses für den Kunden stiftet“, beschreibt er seine vertriebliche Orientierung. „Wir Vogtländer entwickeln und schaffen nicht nur qualitative hochwertige Produkte und Dienstleistungen – wir haben auch das Selbstbewusstsein, um uns regional und international zu behaupten“, so Szendrei weiter. Danny Szendrei ist überzeugt, dass sich im Vogtland ein sehr beeindruckendes Spektrum an Ideen, Kompetenzen und der erforderlichen Infrastruktur etabliert hat, welches die Region auch in Zukunft prägen und vorantreiben wird. Gerne knüpft er dabei an die langjährige Arbeit seines Vorgängers Michael Barth an. Dieser ist überzeugt, dass Danny Szendrei mit seinen Ideen und Impulsen der richtige Mann auf der Position des IHK-Geschäftsführers ist. „Aktivität und Einsatz für die Belange der regionalen Wirtschaft in enger Abstimmung mit dem IHK-Präsidium, mit dieser Herangehensweise wird die IHK in Person von Danny Szendrei auch in Zukunft wichtiger und verlässlicher Partner sein und den erfolgreichen Projekten der letzten Jahre viele weitere folgen lassen“, so Michael Barth.

Der Parkfestausschuss bittet um Unterstützung

für das 41. Lengenfelder Parkfest vom 07.07. - 09.07.2017.

Für die **Besetzung der Parkeingänge** zum diesjährigen Parkfest wird noch Personal gebraucht. Wir bitten deshalb um Unterstützung, damit wir den **Eintrittskartenverkauf** sicherstellen können.

Unser Aufruf richtet sich an **alle Bürger**, besonders auch an die **Schüler der 9. bis 12. Klasse**. Wer also mithelfen will, dass das Parkfest wieder ein voller Erfolg wird, sollte sich umgehend in der Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1,

Telefon: (03 76 06) 30 511 oder 32 178

Fax: (03 76 06) 8 63 56 melden.

Für die Bereitschaft, beim Parkfest mitzuhelfen, erhalten Sie eine kostenlose Eintrittskarte Ihrer Wahl.

Frühlingsspaziergänge 2017
www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de

Natur entdecken von April bis Juni

Waldumbau auf dem Fronberg - Ein Streifzug

Datum: 02.06.17 | Treffpunkt: 08209 Reumtengrün, Parkplatz am Fronweg
Uhrzeit: 15 - 17:00 | Veranstalter: Forstbezirk Plauen, Tel. (0 37 41) 10 48 00

Sachsenforst | STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT | Freistaat SACHSEN

VERMISCHTES



Und das auf nüchternen Magen?

In vielen Redewendungen stehen Leber, Magen und Galle Pate, um Sachverhalte besser ausdrücken zu können.

Wenn man sich heftig aufregt, läuft einem die Galle über. Gallenbitter schmeckte einem etwas, wenn man sich heftig aufregt und man spuckt Gift und Galle, wenn man sich heftig

aufregt. Um danach den Ausgleich zu schaffen, wird einem die Galle mit Honig überzogen.

Die Galle spielt bei sogenannten Temperamentstypen eine wichtige Rolle. Hier wird versucht, die Menschen nach den Körpersäften einzuteilen. Hier wird unterschieden zwischen Sanguiniker (Blut), Phlegmatiker (Schleim), Choliker (gelbe Galle) und Melancholiker (schwarze Galle).

Wer offenherzig spricht, erzählt frei von der Leber. Andere sagen aber auch, es muss runter von der Leber. Und wenn etwas an einem nagt, dann frisst es an der Leber. Mürrischen Menschen wird wiederherum gern unterstellt, dass ihnen eine Laus über die Leber gelaufen ist. Ist jemand über einen längeren Zeitraum nicht gut anzusprechen, nennt man ihn auch eine beleidigte Leberwurst. Wer Spott, Hohn und Häme gut wegsteckt, dem wird ein guter Magen attestiert. Wenn jemand sehr gierig ist und viel essen will, spricht man davon, dass ihm die Augen größer als der Magen sind. In manchen Regionen hat sich herauskristallisiert, dass man sich lieber den Magen verrenkt als dem Wirt etwas schenkt die vogtländische Variante. In schlechten Zeiten schlägt man sich den Magen voll, und wer Hunger hat, dem knurrt der Magen.

Schlechte Nachrichten schlagen einem auf den Magen und es heißt auch „und das auf nüchternen Magen“, was so viel bedeuten soll, dass man etwas mit gesättigten Magen wahrscheinlich etwas besser wegstecken würde.

Es gibt kein Vertun, Galle, Leber und Magen dienen eher negativen Äußerungen, die Galle durchweg, bei der Leber kann man wenigstens manchmal noch frei von der Leber sprechen. Aber frei von der Leber sprechen heißt auch Tacheles reden, das macht keiner gerne, das macht niemanden Spaß und fällt schwerer, als anderen das lieb ist – und das alles auch auf nüchternen Magen!

Ulrich Stahn, Stadtapotheke



Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung
- Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen
 Fon: 037606 / 82 93 52
 Fax: 037606 / 82 93 53
 Funk: 0173 / 201 30 26
hpwohnbau-reichenbach@web.de

EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Hast du Erfahrung in Jugendarbeit und Lust auf neue Tschechisch-Kenntnisse?

Betreuer fürs EUREGIO EGRENSIS - Jugendsommerlager gesucht

Fürs diesjährige EUREGIO EGRENSIS - Jugendsommerlager im August mit Kindern aus Deutschland und Tschechien sucht die EE-Geschäftsstelle noch jugendliche Betreuer!

Geheimnisvolle Moorerlebnisse im Pöllwitzer Wald, Begegnungen mit Raubvögeln und Bienenvölkern, eine kultur-historische Zeitreise im 3D-Format durch die Greizer Schösserwelt und jede Menge Spaß beim Baden, Nachtwandern, Ballspielen, Tanzen, Pizzabacken und am Lagerfeuer. Diese Punkte stehen unter anderem im Programm des Lagerlebens. Stattfinden wird es vom 31. Juli bis 5. August 2017 im Schullandheim Welsdorf - Langenwetzendorf im Raum Greiz.

Gefragt sind junge Leute (Mindestalter 18 Jahre), die Freude und Erfahrung in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen (hier: 11- bis 14-Jährige) haben. Weitere Bedingung ist die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses. Ein Jugendleiterausweis und eventuell vorhandene Tschechisch-Kenntnisse wären von Vorteil, aber nicht Bedingung. Letztere lassen sich dann in der täglichen Sprachanimation (mit ausgebildeten Sprachanimatoren) erwerben oder auffrischen.

Honorar 300 EUR. Unterkunft, Verpflegung und Ausflugsprogramm frei! Kontakt Tel. 03741 – 128 6461 | E-Mail: info@euregioegrensis.de Näheres auch unter www.euregioegrensis.de/de/projekte-euregio/jugend/jugendsommerlager

Das Projekt wird aus dem Kleinprojektfonds des EU-Programms Sachsen-Tschechien Interreg V A 2014 – 2020 und aus Eigenmitteln der EUREGIO EGRENSIS finanziert.

Freibad Lengenfeld

Waldkirchner Weg 11, Tel. 23 90

Ab 25. Mai täglich von 10.00-19.00 Uhr geöffnet



WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



Wie wäre es mit einer Wohnung bei uns!



- ruhige und naturnahe Wohnlage im Wasserturmgebiet
- teilweise Gartennutzung
- alle Wohnungen mit Zentralheizung, Bad mit Wanne/Dusche und Fliesen
- Dauerwohrecht wird zugesichert
- gute Einkaufsmöglichkeiten

Straße	Nr	Lage	Zim	Energie	Wfl.
Hans-Beimler-Straße	13	EG links mit Balkon	3	V/89/Gas	60,1 m ²
Stockmannstraße	32	3. OG links	2	V/162/Gas	37,0 m ²
Stockmannstraße	32	2. OG links mit Balkon	2	V/162/Gas	49,8 m ²
Stockmannstraße	36	EG links mit Balkon	2	V/162/Gas	53,4 m ²
Erich-Muhsam-Straße	24	EG rechts	2	V/135/Gas	42,0 m ²
Zwickauer Straße	29	1. OG	4	V/112/Gas	112,4 m ²

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

Nähere Auskünfte bitte unter **Telefon (03765) 1 39 12** bzw. persönliche Vorsprache in unserer Geschäftsstelle **Rosenstraße 5**

e-mail: gartenstadt.reichenbach@t-online.de - www.gartenstadt-reichenbach.de



Die Soulväter

27. Mai 2017 um 20.00 Uhr im Riedelhof Eubabrunn

Die SOULVÄTER - Songs für Mütter, Väter und alle die's noch werden wollen:

Tomas Kreibich: piano, organ, voc

Matthias Peuker: drums, voc

Ronny Noack: bass, voc

Die SOULVÄTER widmen sich neben der Erziehung ihrer Kinder ebenso leidenschaftlich den Songs der Väter des Souls. Der Babyblues ließ die Herren reifen und zu einem Stil finden, von dem man in Zukunft noch viel sprechen wird: Akribischer Kammersoul ... sexy, ergreifend, tanzbar, intelligent und schwelgerisch...

Neben Songs von Ray Charles, John Lennon, Taj Mahal, James Brown, Tom Jones, Bob Marley, Lee Dorsey, Aloe Blacc, Ann Peebles, Otis Redding, Wilson Pickett u.v.a.m. sind eigene Hitanwarter zu hören.

Veranstaltungsort: Riedelhof Eubabrunn

Zur Waldschänke 2, 08258 Markneukirchen OT Eubabrunn

www.riedelhof.de

Eintritt: 15,- €

Um Voranmeldung unter 0160 91684811 oder

lpv-vogtland@riedelhof.de wird gebeten.



Glückwunsch zur Jugendweihe und Konfirmation

Man kann es kaum glauben, aber es ist wahr, wie schnell doch die Zeit vergeht!

Es ist noch gar nicht lange her, da begann für euch Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Am Park“ ein neuer Lebensabschnitt mit Einschulung und Zuckertüte. Und nun ist schon Jugendweihe beziehungsweise Konfirmation, verbunden mit dem Eintritt ins Erwachsenenleben.

Alles Gute für den weiteren Lebensweg, einen guten Schulabschluss, Glück und Erfolg im späteren Beruf wünscht euch eure ehemalige Klassenleiterin Frau Kluge.

Hospizverein Vogtland e.V.

Trauersebsthilfegruppe für Angehörige um Suizid

05.06.2017, 17.00-19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3

Trauercafé

19.06.2017, 15.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Auerbach, Bebelstraße 13, Büro Hospizverein

Beratung und Unterstützung zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung u. w. Hilfen

01.06.2017 13.00-16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1

Beratung zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung u. w. Hilfen

Nach Vereinbarung immer möglich

Falkenstein, Bahnhofstraße 14, Stationäres Hospiz „Villa Falkgard“, Büro Hospizverein Vogtland

Ausbildung zum Hospizhelfer/ Kurs Schwerkranken und Angehörige begleiten

Beginn September 2017 und Januar 2018

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Ausstellung Meeresimpressionen von Frau Simone Dette

Di: 15.00-18.00 Uhr

Do: 09.00-12.00 Uhr

Auerbach, Bebelstraße 13, Büro Hospizverein Vogtland e.V.

Informationen und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e.V.

Telefon: 03765/ 612888 und 03744/3098450

Mobil: 0174 71 25 976

www.hospizverein-vogtland.de.

hospizverein-vogtland@online.de

De neie Bank

Brauch iech am Ohmd emol mei Ruh,
nimm iech meine Wanderschuh.

Im schnellen Schriet get's dingenaus,
vrbei an manchem Bauernhaus.
Schie oagericht un alles nei
get's dran „Vugtlandblick“ vrbei.

Dr Wech get watter,
mei Ziel stet fest:
lech will dorthie,
wu's sich gut gucken lässt!

Durch de Pfitzn un ieber Staa
bis hie zer Leingstroß -
als Schenbrunner kennst se aah.

E kurze Zeit bleib iech mol stieh,
wall mr's dohier sue gut gefällt.
Dr Blick get weit naufs Oberland
un aah bis nieber Lengefeld.

Zengst dingehie, ner noch e Kurv,
do seh iech se stieh -
de neie Bank.
Wie is die schie!

lech less miech nieder
un halt inne,
ganz im Erbauer ihrer Sinne.

Heimatverein Schönbrunn

Veranstaltungsplan Juni

06.06.2017, 14:00 – 15:00 Uhr

Diabetes Hotline – Telefonhotline rund um das Thema Diabetes mellitus

Frau Oberärztin Dr. med. Graupner und Schwester Mona Pippig
03744 361-73304 oder 03744 361-3300

10.06.2017, 10:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungszentrum des Klinikums

Samstagsakademie

„Antibiotika sind jedem bekannt - Aber es versteckt sich dahinter viel mehr als nur eine Tablette“

Fachapothekerin Frau Feustel

13.06.2017, 15:30 Uhr

Begegnungszimmer

Säuglingskurs

„Erste Hilfe und Unfallvermeidung/Unfallquellen“

Team Mutter-Kind-Zentrum

15.06.2017, 14:00 - 15:00 Uhr

Veranstaltungszentrum des Klinikums

Weiterbildung Pflege für mittleres medizinisches Personal

Organspende,

Deutsche Gesellschaft für Organspende

Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 03744/ 361-2135 montags und donnerstags von 07:30 bis 15:00 Uhr

26.06.2017 ab 15:00 Uhr

Begegnungszimmer (Treffpunkt im Foyer der Wöchnerinnenstation – Station 10)

Stillgruppe – Erfahrungsaustausch stillender Mütter

Wie lange soll ich stillen?

Stillberaterin

Die Mitglieder der Kleingartenanlage „West“ e.V.
Lengenfeld laden Sie herzlich zu einem

Tag der offenen Tür

am 18.06.2017 ein.

Nach einem Rundgang durch unsere Anlage
können Sie sich bei Kaffee und Kuchen im Ver-
einsheim für den Heimweg stärken.

Bei Interesse können Sie sich einen freien Gar-
ten aussuchen.

Dankeschön-Aktion gestartet:

DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit
faltbarer Kühltasche für Blutspenden in den
Sommermonaten



Für alle Blutspenderinnen und -spender, die sich trotz Ferienzeit und wärmeren Wetters mit einer Blutspende für ihre Mitmenschen einsetzen, hält der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost ein besonderes Dankeschön bereit. Blutspender in Sachsen erhalten auf allen Spendeterminen im Zeitraum zwischen dem 22. Mai und dem 11. August 2017 eine faltbare Kühltasche.

Gerade in den Sommermonaten sind Blutspenden zur Sicherstellung der Patientenversorgung von großer Bedeutung, da in Ferienzeiten oder an besonders heißen Sommertagen die Spendenzahlen rückläufig sein können. Die aus dem Spenderblut gewonnenen Präparate sind aber nur sehr begrenzt haltbar. Alle Spender, die sich auch dann 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nehmen, erhalten im genannten Aktionszeitraum die praktische Kühltasche als Aufmerksamkeit für ihr außergewöhnliches Engagement.

Auf das Engagement der Blutspender als auch zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer in aller Welt im Bereich der Blutspende soll darüber hinaus am 14. Juni im Rahmen des 14. Internationalen Weltblutspendertages aufmerksam gemacht werden. Stellvertretend für sie alle ehrt das DRK 65 Blutspenderinnen und -spender aus ganz Deutschland an diesem Tag bei einem Festakt in Berlin.

Auch am diesjährigen Weltblutspendertag ruft das DRK wieder bundesweit auf Spendeterminen zur Blutspende auf, um die Patientenversorgung mit oftmals überlebenswichtigen Blutpräparaten sicherstellen zu können.

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das Bundesland Sachsen anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Termine:

Freitag, 9. Juni 2017, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1,
15:00 - 19:00 Uhr

Montag, 26. Juni 2017, Lengenfeld, Rathaus Hauptstraße 1,
14:30 - 19:00 Uhr

Krimiblutspende!, Freitag, 9. Juni 2017, Netzschkau, Schloß,
Schlossstraße 1, 16:00 - 20:00 Uhr

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken

28.06.2017, 13:30 Uhr

SHG - Treffen in Greiz

Treffpunkt: Parkplatz DRK-Geschäftsstelle Marienstraße 11 in
Reichenbach

Kompetenz – Vertrauen - Geborgenheit

Wir sind bemüht, unseren Patienten ein angenehmes Umfeld zu schaffen und sie optimal medizinisch zu behandeln. Für uns gilt der Grundsatz der Arbeit mit dem Patienten und nicht am Patienten. Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Fähigkeiten und Talente sind Quelle unseres Erfolges. Die Schaffung von Vertrauen, Wohlbefinden und dem Gefühl von Sicherheit ist für uns die Basis für eine erfolgreiche Behandlung.

**„Erst wenn die Patienten zufrieden sind,
werden wir es auch sein.“**



24.

Deutscher Mühlentag

Bockwindmühle Lumpzig, Thüringen
Foto: Stefan Bauch



Deutsche Gesellschaft
für Mühlenkunde
und Mühlenerhaltung e.V.

gefördert durch:

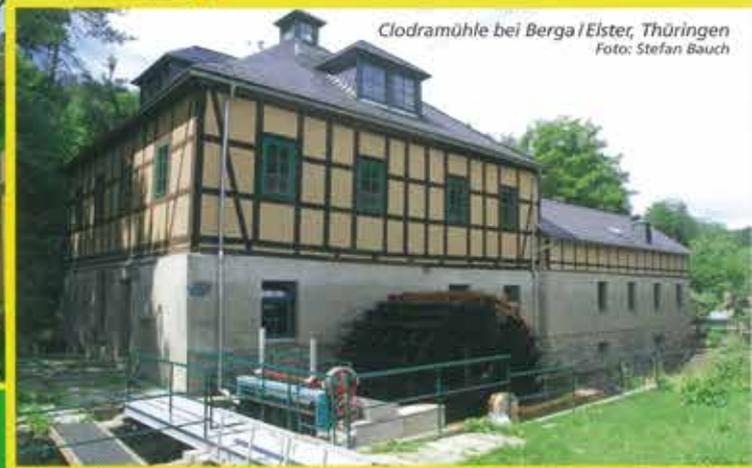
LVMS
VERSICHERUNG

Gotthard Peithmann
Telefon (05703) 6 07

WATEC
Hydro

WATEC-Hydro GmbH
Hersteller von Kaplan-turbinen
www.watec-hydro.de

Clodramühle bei Berga / Elster, Thüringen
Foto: Stefan Bauch



Pfingstmontag

05. Juni 2017

www.muehlen-dgm-ev.de

Klopfermühle Lengenfeld, Mahlen mit Wasserkraft, 9.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung

SCHMUCK + MALEREI

Stefanie Kölbel & Christian Pietzsch



Museum Lengenfeld

bis 18. Juni 2017

Deutsches Rotes Kreuz 
Aus Liebe zum Menschen.

*Wir sind gern in Lengenfeld
und Umgebung für Sie da!*

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege und Betreuung für Senioren
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Fahrdienste (Arzt etc.)
- Hauswirtschaft
- Demenzbetreuung
- Beratungsbesuche
- Ausbildung in „Erste Hilfe“



**DRK-Kreisverband
Vogtland/Reichenbach e.V.**

Geschäftsstelle:
Marienstraße 11
08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737
www.drk-reichenbach.de

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.

Vorstand: Dr. Friedhelm Wappler
Hauptstraße 3

Veranstaltung:

Am 5. Juni (Pfingstmontag) laden Gisela Friedrich, Günter Glatz und Jürgen Hennebach zur alljährlichen **VOGELSTIMMEN-WANDERUNG**, 5.00 Uhr am Umweltzentrum Oberlauterbach, ein. Jeder ist herzlich willkommen.

142. Kulturbundgespräch:

Am **Freitag, dem 16. Juni, 19.00 Uhr** wird die Veranstaltung mit Thomas Galli nachgeholt, der aus dem Buch liest **„Die Schwere der Schuld - ein Gefängnisdirektor erzählt“** Vorverkauf über die Buchhandlung am Markt: 5.- € für Mitglieder, 6.- € für Nichtmitglieder oder an der Abendkasse: 6.- € für Mitglieder und 7.- € für Nichtmitglieder

Kegeln

Mittwoch, den 14. Juni, 19.00 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“
Ansprechpartner: Jürgen Rietsch, Tel.: 2727,
e-mail: jürgen.rietsch@arcor.de

Bitte Turnschuhe mitbringen!

Klößeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84
Montag, den 19. Juni, Treff 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1
(Pfingstmontag fällt aus)

Malzirkel

Leitung: Andreas Claviez
Ansprechpartner: Gabriele Heckel, Tel.: 32199,
e-mail: gheckel@web.de

Jeden Donnerstag, Treff 18.00 Uhr im Kulturbund im Türmchen des Rathauses / Weststraße

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider, Tel.: 98 99 84
Donnerstag, den 1. Juni, Treff 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser und Ute Wolf
Dienstag, den 13. Juni, treffen wir uns zu einer Wanderung.

Wandergruppe

Mittwoch, den 7. Juni: Treff 9.00 Uhr am Bahnhof, Fahrgemeinschaften bis Auerbach ehemaliger Schlachthof, Wanderung über Gewerbegebiet West nach Falkenstein und zurück über Ellefeld, Einkehr „Goldener Anker“, ca. 10 km

Verantwortliche: Dr. Pia und Andreas Horn

Mittwoch, den 5. Juli: Treff 8.30 Uhr am Bahnhof, Fahrgemeinschaften bis Bad Schlema, Rundwanderweg über Biedenkopfhöhe und Golfplatz mit Einkehr, ca. 8 km

Verantwortliche: Eva Morgenstern und Harald Lenk

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff
Montag, den 12. und 26. Juni, Treff 16.30 Uhr in der Grundschule am Park

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla
Mittwoch, den 14. und 28. Juni, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels „Lengenfelder Hof“

Laufgruppe

Wöchentlich über eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißen-sand, jeden Freitag 9.00 Uhr am Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, bitte am Vortag bei Frau Karla Regner melden, Tel.: 36889

Spielgemeinschaft

Wer Lust hat, kann am 3. Freitag im Monat (16. Juni) 18.00 Uhr ins Restaurant des „Lengenfelder Hofes“ kommen, auch selbst ein Karten- oder Brettspiel mitbringen.
Ansprechpartner: Erika Seltmann, Tel.: 35266



Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.

Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902, S 292 Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.
Thomas Horlbeck

Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V., S 968 Irfersgrün

Montag, 05.06., 9.30 Uhr Frühschoppen
Sonnabend, 09.06., 17.00 Uhr Sommerfest / 35 Jahre KTZV
Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün, Telefon: 037606/959150

Kleintierzüchterverein S 518 Waldkirchen

Wir treffen uns jeden ersten Freitag im Monat, jeweils 19.30 Uhr Winterzeit, 20.00 Uhr Sommerzeit, im Bürgerhaus Waldkirchen. Interessenten sind herzlich willkommen.
Ansprechpartner: Maik Bräutigam: 0172/7383095

Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.

Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.

Lengenfelder Carnivals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat im Schützenhaus 19.00 Uhr Großratssitzung, 20.00 Uhr Elferratssitzung.

Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 03.06., 14.00 Uhr, Schießtraining, Schießplatz GWG, Meldeschluss 15.00 Uhr
Dienstag, 06.06., 19.30 Uhr, Mitgliederversammlung, „Zur alten Brauerei“ Plohn
Sonnabend, 17.06., 9.00 Uhr, Arbeitseinsatz, Schießplatz GWG

FFW Lengenfeld

Mittwoch, jeweils 19.00 Uhr Dienst
Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache

Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Sonnabend, 10.06., Ganztagsausflug - Talsperre Pöhl
Mittwoch, 14.06., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung
Sonnabend, 17.06., 18.00 - 22.00 Uhr Elterninformationsabend
Mittwoch, 28.06., 16.00 - 18.00 Uhr Praktische Ausbildung (Ferien)

Bei Praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen.

48h-Aktion Vogtlandkreis 29.05. - 25.06.2017 (ab 12 Jahre)

Zeltlager „Flori 2017“ 14.07. - 22.07.2017

Ansprechpartner:

Jugendfeuerwehrwart Ronny Große Tel.: 0173 4716718
stellv. Jugendfeuerwehrwart David Fröhner Tel.: 0173 9128943

Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum „LE“
Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14.00 - 18.30 Uhr



Pachtgarten 480 m²

im KGV „Göltzschgrund“ ab 01.10.2017 frei.
Massives Gartenhaus mit kleiner Küche,
vollmöbliert, E und Brauchwasser, Preis VHB
037606 / 2386

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach



GOTTESDIENSTE

4. Juni · Pfingstsonntag

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst
10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst

5. Juni · Pfingstmontag

9.30 Uhr Röthenbach: Kirchspiel-Gottesdienst mit Abendmahl

11. Juni · Trinitatis

9.30 Uhr Lengenfeld: Kirchspiel-Gottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals „Der falsche Ritter“

18. Juni · 1. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mir Konfirmationsjubiläum

24. Juni · Johannistag

17.00 Uhr Röthenbach: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor
18.00 Uhr Plohn: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor
19.00 Uhr Lengenfeld: Andacht auf dem Friedhof mit Posaunen- und Kirchenchor

25. Juni · 2. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst
10.30 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:
Mittwoch, 21. Juni, 16.00 Uhr

Sonntag, 25. Juni 2017, 19 Uhr, Aegidiuskirche Lengenfeld



Hörner & Orgel

Stephan Katte und Jochen Härtel



Stephan Katte aus Weimar spielt aus verschiedenen Stilepochen Musik für Waldhorn, Alphon, Gemshorn und Naturhorn. Begleitet wird er von Kantor Jochen Härtel auf der Orgel.

Eintritt: 5 €, Schüler und Studenten freier Eintritt

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus
Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr



Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00 -12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 9.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr
Kirchplatz 2, Tel.: 037606 2617

Alle anderen Veranstaltungshinweise unter:
www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen:

04.06. 8.45 Uhr Gottesdienst
05.06. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Jubelkonfirmation

18.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Musical
24.06. 19.30 Uhr Johannisfeier

Gottesdienst in Irfersgrün

04.06. 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
11.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
24.06. 18.00 Uhr Johannisfeier

Weitere Veranstaltungen:

01.06. 15.00 Uhr Frauendienst in Irfersgrün
02.06. 20.00 Uhr Bibelkreis
08.06. 15.00 Uhr Kinderkreis
15.06. 17.00 Uhr Musicalprobe – Kirche Waldkirchen
16.06. 19.00 Uhr Hauptgewinn in Auerbach
19.06. 19.30 Uhr WIRs(w)ing Chor Probe
02.+16.06. 18.00 Uhr Flötenkreis in Lengenfeld
mittwochs 20.00 Uhr Chorproben in Waldkirchen
donnerstags 19.30 Uhr Posaunenchorproben in Waldkirchen und Lengenfeld

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 04., 18. und 25.06., jeweils 17.00 Uhr

AUFATMEN mit Markus Otto: Sonntag, 11.06., 17.00 Uhr (anschließend gemeinsames Abendessen)

90° Jugendgottesdienst: Sonnabend, 10.06. und 24.06., jeweils 19.30 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 06.06., 16.00 Uhr

Männerstunde: Dienstag, 06.06., 19.30 Uhr

Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Sonnabend, 03., 10. und 17.06., 17.00 Uhr, Heilige Messe am Sonnabend, 24. Juni keine Heilige Messe in Lengenfeld, 17.00 Uhr Heilige Messe in Reichenbach

Ev.-Luth. Kirche Treuen

Weißensand

Dienstag, 06. und 20.06., jeweils 19.00 Uhr Bibelstunde

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld

Engelgasse 6

E1NS-Gottesdienst: 04.06., 10.00 Uhr (90 min) (gleichzeitig Kindergottesdienst)

Abendmahlsgottesdienst: 11. und 25.06., 09.00 Uhr

Predigtgottesdienst: 11. und 25.06., 10.30 Uhr

Musik-Gottesdienst: 18.06., 10.00 Uhr mit Lutz Scheuffler (gleichzeitig Kindergottesdienst)

Kids-Club: freitags (außer 30.06.), jeweils 16.00 Uhr (für Kids von 3. - 6.Klasse)

Teeny-Kreis Team X: Montag, 12.06., 17.00 Uhr, (für Teens ab 7. - 9. Klasse)

Jugendgottesdienst: freitags (außer 30.06.), 20.00 Uhr (für Teens und Jugendliche ab 7. Klasse)

Hauskreise: mittwochs, 19.30 Uhr

(Gespräche über Gott, das Leben und die Bibel)

Blaukreuzgruppe: Freitag, 02. und 16.06., jeweils 18.30 Uhr

Teendays im Schützenhaus: 16.-18.06.

Veranstaltung für Teens im Alter von 13 bis 18 Jahren – Herzliche Einladung!

Sport – Musik – Spiele „Teendays-Fight“ – Seminarangebote zu unterschiedlichsten Themen, die für das Alter relevant sind – spannende Predigten – abends am Lagerfeuer sitzen, nette Leute kennen lernen und (natürlich alkoholfreie) Cocktails trinken
Veranstalter ist die EFG Lengenfeld zusammen mit dem „Evangelium für Kinder“ e.V.
Mehr Infos unter www.teendays-lengenfeld.de



Wehmütig verstummend und langsam verhallend

Die Abnahme der Kirchenglocken vor 100 Jahren

Ein stadtgeschichtlicher Beitrag von Friedrich Machold

Am 28. Juni 1914 wurde in Sarajevo der österreichisch-ungarische Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand und seine Gattin von einem serbischen Nationalisten erschossen – der Urknall des 20. Jahrhunderts. Im Vertrag von Versailles wird man später Deutschland die Alleinschuld am Ausbruch des Weltkrieges geben. Dem Jubel und der Euphorie („Zu Weihnachten sind wir wieder zu Hause“) folgte bald die Ernüchterung. In der Schlacht bei Tannenberg (23. bis 31. Aug. 1914) wurde noch eine russische Armee, die in Ostpreußen eingefallen war, vernichtend geschlagen. Bald erstarrte aber die Ostfront im Grabenkrieg.

Mit der Schlacht an der Marne (6. – 9. Sept. 1914) kam die Westoffensive zum Stehen – es kam zum Stellungskrieg und damit zur Materialschlacht. Immer mehr wirkte sich der Krieg auch auf das tägliche Leben aus. Die Ernährung war schlecht, Brot und Kartoffeln knapp („Kohlrübenwinter“ 1916 / 1917), alle lebenswichtigen Güter rationiert. Kohle fehlte ebenfalls.

Unter dem Datum 13. März 1917 wurde in der örtlichen Presse eine Verfügung der Königlichen Amtshauptmannschaft Auerbach veröffentlicht:

„Beschlagnahme, Bestandserhebung und Enteignung sowie freiwillige Ablieferung von Glocken aus Bronze“.

Es wurde angewiesen:

- Sämtliche aus Bronze gegossene Glocken von Kirchen, Rathäusern, Schulen usw. werden mit der in § 6 der Generalkommandobekanntmachung bezeichneten Wirkung beschlagnahmt und unterliegen der Meldepflicht, Enteignung und Ablieferung.
- Für jedes Geläut ist ein besonderer Meldeschein einzureichen.
- Befreit von der Abnahme und Ablieferung (nicht aber von der Meldepflicht) können Glocken werden, für die ein besonderer wissenschaftlicher, geschichtlicher oder sonstiger von Sachverständigen ermittelter Kunstwert festgestellt wird, minder wertvolle Glocken zumindest vorläufig zurückgestellt werden.
- Eine „Läuteglocke“ für Gottesdienst- und andere kirchliche Handlungen kann erhalten bleiben.
- Ausdrücklich zulässig ist die Glocken zu zerschlagen.
- Bei Zuwiderhandlung wird mit Straffälligkeit und der zwangsweisen Abholung als Vollstreckungsmaßregel gedroht.

Pfarrer Armin Weber (1875 – 1939; Pfarrer in Lengenfeld von 1915 – 1924) hatte daraufhin zu diesem Meldeschein ein dreiseitiges Formblatt „Rundfragen über den liturgischen Gebrauch der Glocken“ mit verschiedenen Fragen zu beantworten. Die Fragestellungen bezogen sich auf die Art und die besonderen Merkmale der Glocken, auf das alltägliche Läuten, Festtagsläuten, das Läuten zu Taufe, Trauungen und bei Begräbnissen und stellte aber auch die Frage: „Wird bei Feuerlärm noch gestürmt und wie?“ Und diese letztgenannte Frage beantwortete Pfarrer Weber: „Ja, mit großer Glocke.“ Sirenen zur Alarmierung der Feuerwehr kamen in Lengenfeld erst mit den Kriegsvorbereitungen der Nationalsozialisten in den dreißiger Jahren zum Einsatz.

Superintendent Georg Julius Richard Nitsche (1859 – 1920; Superintendent in Auerbach seit 1909) informierte dann am 3. Juni 1917 den Kirchenvorstand in Lengenfeld: „Mit der Firma Hof-Glockengießerei Franz Schilling Söhne, Apolda, ist wegen Ausbaues der Glocken ein Vertrag abgeschlossen worden, der den beteiligten Kirchenvorständen seinerzeit zugefertigt worden ist. Die Firma hat den Überbringer dieses, den Glockenmonteur Herrn Krieg mit dem Ausbau beauftragt. Antragsgemäß gebe ich ihm diesen Ausweis zu dem Zwecke mit, daß er berechtigt ist, die Glocken aus unserer Ephorie abzunehmen. Er wird folgenden Weg einschlagen: Rodewisch, Lengenfeld, Plohn, Röthenbach, Irsersgrün, Waldkirchen, Rothenkirchen, Wernesgrün, Auerbach, Treuen, Limbach, Falkenstein, Hammerbrücke, Rautenkranz, Zwota, Klingenthal (kath. u. evangel.), Brunnödra, Untersachsenberg, Bergen, Werda.“

Die „Lengenfelder Nachrichten“ im Verlag von Nordmann & Dreßel veröffentlichten daraufhin am 5. Juni die Einladung zu einer Glockenabschiedsfeier:

„Einladung

Morgen früh werden leider, wie das Pfarramt soeben erfahren hat, unsere Glocken abgenommen. Es soll daher heute, Dienstag, d. 5. Juni, abends 8 Uhr eine schlichte

Glockenabschiedsfeier

im Gotteshause stattfinden. Die Gemeinde wird dazu herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienste findet eine halbe Stunde Abschiedsgeläute statt.“

Zwei Tage später erschien unter der Rubrik „Oertliches und Sächsisches“ der wehmütige Bericht über den Glockenabschied:

„Eine zahlreiche andächtige Gemeinde vereinte sich gestern abends in unserer Kirche zu einer schlichten Glockenabschiedsfeier, die gerade noch abgehalten werden konnte, da unsere lieben Glocken heute abgenommen worden sind, um auch dem Vaterlande zu dienen. Herr Pfarrer Armin] Weber legte seiner Ansprache die Inschriften der beiden Glocken zugrunde, die wir hergeben müssen, und zwar von der mittleren Glocke: Phil. 2, 11 „Und alle Zungen sollen bekennen, daß Jesus Christus der Herr sei, zur Ehre Gottes des Vaters“, und von der großen: Offenb. 19, 1 „Halleluja! Heil und Preis, Ehre und Kraft, sei Gott unserm Herrn“. Er erinnerte besonders daran, wieviel unsere Gemeinde durch ihr Scheiden verliere. Ist es doch für Viele, als gehe ihnen damit ein Stück lieber Erinnerung ja ihres Herzens verloren, denn Jedem von uns haben sie ja geläutet, zu ihm geredet in Freud und Leid, bei Taufe, Konfirmation, Trauung und Begräbnis, und als Gottes Stimme ihn zum Gottesdienste geladen. Er schloß seine bewegende Worte mit dem Wunsche, daß unsere Glocken nun auch ihren Zweck in anderer Gestalt als Kriegsmittel erfüllen und auch so dazu helfen möchten, uns wenn auch nicht den Frieden einzuläuten, so doch ihn herbeizuführen! Zum Schlusse ließen alle Glocken noch einmal eine ½ Stunde lang ihre ehernen Zungen über die Stadt zum Abschied gleichsam wehmütig in vollem Klange ertönen, bis eine nach der anderen allmählich verstummte und langsam verhallend austönte. Möge auch dies bittere Opfer nicht vergeblich und die christliche Liebe bereit sein, diesen Verlust in besseren Friedenszeiten wieder zu ersetzen!“

„Vivos voco, Mortuos plango, Fulgura frango“. Mit diesen lateinischen Worten („Die Lebenden ruf' ich. Die Toten beklag' ich. Die Blitze brech' ich“) beginnt Friedrich Schillers vielleicht bekanntestes und oft zitiertes „Lied von der Glocke“. Die Blitze brech' ich – es ist die wissenschaftliche oder zumindest vermeintliche Auffassung, dass Schallwellen beim Läuten der Glocken aufziehende Gewitterwolken zerteilen könnten. Und die letzten Zeilen von Schillers Glocke heißen:

„Freude dieser Stadt bedeute. Friede sei ihr erst' Geläute.“

Auch wenn früher schon Glocken als Beutegut weggebracht und eingeschmolzen wurden, dass Glocken für Kriegszwecke wieder abgebaut und zerschlagen werden könnten – das wäre für Friedrich Schiller reichlich 100 Jahre früher noch undenkbar gewesen.

Als der „Lengenfelder Anzeiger“ 1990 als neues Amtsblatt der Stadt Lengenfeld die Bürger zu informieren begann, wurde als erster heimatgeschichtlicher Beitrag über das „Lengenfelder Zeitungswesen“ berichtet und in diesem Bericht auch Hermann Cortes (1846 – 1922) erwähnt, der 34 Jahre lang mit einem Handwagen an jedem Werktag das „Reichenbacher Tageblatt und Anzeiger“ abholte und den Zustellenden in unserem Ort besorgte – ein Lengenfelder Original schlechthin. „Neben seiner beruflichen Tätigkeit hat sich Hermann Cortes nicht ohne Erfolg in der edlen Kunst der Poesie betätigt“, wurde in der Jubiläumsausgabe „100 Jahre Reichenbacher Tageblatt und Anzeiger“ 1933 das Schaffen von Hermann Cortes gewürdigt. Auf den Beitrag im „Lengenfelder Anzeiger“ hin meldete sich die damals bereits 87 Jahre alte Marthel Kannes, eine Enkeltochter von Hermann Cortes, und konnte einige Erinnerungen an ihren Großvater mitteilen (siehe LA 10). Von seinem literarischen Schaffen ist nur wenig erhalten geblieben. Sein poetischer Nachlass, die Sammlung seiner Gedichte, befand sich im Besitz eines Enkelsohnes und ging bei einem der zahlreichen Luftangriffe des Zweiten Weltkrieges auf Berlin unwiederbringlich verloren. Aber – das damals 13-jährige Mädchen erinnerte sich einfühlsam in einer im Gegensatz zu unserer Zeit ohnehin gefühlbetonter empfindenden Welt an das Ereignis der Glockenabnahme. Und Marthel Kannes rezitierte die Anfangszeilen eines Gedichtes ihres Großvaters Hermann Cortes an diesem betrüblichen Tag:

Es war zur Zeit der Fliederblüte
ein Maienabend still und kühl.

Uns zittert heimlich durchs Gemüte

Des Abschieds wehes Vorgefühl...

Ganz offensichtlich von Friedrich Schillers „Lied von der Glocke“ inspiriert, erzählten die Reime von Taufe, Hochzeit, Begräbnis. Wie schön wäre es, hätten diese Verse, an ein dunkles Geschehnis in unserem Heimatort vor 100 Jahren erinnernd, die Zeitläufe unbeschadet überstanden.

Am Abend dieses 5. Juni jedenfalls waren die Lengenfelder nicht allein zur Abschiedsfeier in der Kirche. Sie standen und saßen vor ihren Häusern, „da es galt... von den lieben, alten ehernen Glocken Abschied zu nehmen, da sie zum letzten Mal ihr herrliches,

volles Geläut erklingen ließen, um schließlich mit dem Hauch des letzten Glockenschlages langsam zu verstummen“, erinnerte sich Pfarrer Armin Weber in seiner Ansprache am 9. Jan. 1921, als die neuen Glocken eingeholt wurden.

Nur die kleine Glocke war der Kirchgemeinde als Läuteglocke verblieben. Die beiden großen Bronzeglocken wurden abgenommen --- und zerschlagen. In manchen Fällen wurden ja diese abgenommenen und eingezogenen Glocken auf Sammelplätzen, sog. „Glockenfriedhöfen“, abgestellt, sodass nach Kriegsende der eine oder andere Ort seine Glocke oder seine Glocken sogar unversehrt wieder in Empfang nehmen konnte - nicht so in Lengenfeld. Zwei Bruchstücke der alten Bronzeglocken werden heute in unserem Stadtmuseum aufbewahrt.



Ein Bruchstück der Kirchenglocken in unserem Stadtmuseum



Ein weiteres Bruchstück mit einer Widmung auf der Unterseite der Fußplatte:

„Dieses Stück Bronze ist von einer Kirchenglocke, die 1917 auf dem Kirchplatz in Lengenfeld zerschlagen und für die Herstellung von Munition zum 1. Weltkrieg verwendet wurde. Gestiftet von Siegfried Fickenwirth, Juni 1993.“

1921, am Sonntag, dem 9. Jan., sind die neuen Glocken im feierlichen Zug vom Bahnhof abgeholt worden, die der Kirchgemeinde verbliebene kleine Bronzeglocke wurde abgenommen, am 13. und 14. Jan. die neuen Glocken aufgezogen und am darauf folgenden Sonntag, am 16. Jan. 1921, festlich geweiht. Die drei neuen Glocken aus Klangstahl, 2200 kg, 1100 kg und 600 kg sind in Morgenröthe bei der Firma Schilling & Lattermann, die ihren Hauptsitz in Apolda hatte, gegossen worden. Kirchgemeinden, deren Glocken von der Abnahme verschont geblieben waren, ihre Glocken wieder fanden oder sogar neue Bronzeglocken weihen konnten, ereilte das gleiche Schicksal erneut im Zweiten Weltkrieg.

Unsere Glocken versehen seit nun auch schon bald 100 Jahren wieder ihren Dienst oben in der Glockenstube hoch über der Stadt, haben Generationen von Lengenfeldern bei Freude und Trauer begleitet und die Gläubigen zum Gottesdienst gerufen.

Freude dieser Stadt bedeute. Friede sei ihr erst' Geläute.

Quelle: Acta – Die Kirchenglocken ... betr.; Pfarrarchiv Lengenfeld, Rubr.II Loc.5 Lit.g

Foto (2): Friedrich Machold

Sie feierten im Mai einen runden Geburtstag. Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere herzlichsten Glückwünsche.

Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

03.05.

Helga Künzel, geb. Müller zum 80. Geburtstag
Monika Meyer, geb. Schlüter zum 75. Geburtstag
Franz Vollrath zum 75. Geburtstag

06.05.

Rudolf Ullrich zum 70. Geburtstag

10.05.

Dieter Wolf zum 75. Geburtstag

11.05.

Brigitte Hunger, geb. Scholz zum 70. Geburtstag

15.05.

Herbert Kermiser zum 80. Geburtstag
Gudrun Wildt, geb. Schaar-schmidt zum 70. Geburtstag

18.05.

Doris Hess, geb. Schabe-stiel zum 70. Geburtstag

20.05.

Anni Hofmann, geb. Feiler zum 90. Geburtstag

21.05.

Manfred Schneider zum 75. Geburtstag

23.05.

Hans-Jürgen Wolf zum 70. Geburtstag

31.05.

Ilse Hennig, geb. Löchner zum 95. Geburtstag

OT Irfersgrün

21.05.

Herbert Gündel zum 75. Geburtstag

OT Pechtelsgrün

02.05.

Regina Unger, geb. Harlaß zum 85. Geburtstag

09.05.

Erika Habermann, geb. Böttcher zum 75. Geburtstag

OT Schönbrunn

11.05.

Dietmar Hofmann zum 85. Geburtstag

OT Waldkirchen

19.05.

Monika Gräser, geb. Schnell zum 70. Geburtstag

22.05.

Renate Buschbeck, geb. Gropp zum 70. Geburtstag

Bürger, deren Geburtstag nicht im „Lengenfelder Anzeiger“ erscheinen soll, möchten dies bitte dem Meldeamt im Rathaus (Tel. 3 05 23) mitteilen!

-Qualität muss nicht teuer sein! -
www.herrmann-moebel.de
 Auerbacher Straße 1 • 08485 Lengenfeld
 Tel. 037606 / 22 61

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

Schilder-Werkstatt Autobeschriftungen Werbemittel T-Shirts!

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

Physiotherapie
**Sebastian
Baumann**



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengenfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de

www.physiotherapeut-baumann.de

A. W.
LUDWIG

BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE



GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037606.98991

Mobil: 0173.3937846

Hauptstraße 2 · 08485 Lengenfeld

www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar.



Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld

OT Wolfspütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen
und Beiträge für Nummer 317 ist der
12. Juni 2017.

an: lengenfelder-anzeiger@druckerei-rau.de
oder DruckereiRau@t-online.de

*Helpen ist
Vertrauenssache!*



Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Christina Gündel GmbH
& Tagespflege „Seniorenglück“

Hauptstraße 15 · 08485 Lengenfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0

24-h-Rufbereitschaft

Friseur Steiniger

Inh. Anett Schmalz

Bahnhofstraße 33, 08485 Lengenfeld, Telefon 037606/2580

Ohne Vorbestellung!

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen, Di/Mi/Fr 8.30 - 18.00 Uhr

Do 8.30 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Unser Kosmetikstudio bietet Ihnen eine

Grundbehandlung

ab 20,- €

Augenbrauen + Wimpern

färben + zupfen komplett 10,- €

Fußpflege komplett 18,- €

inclusive Fußbad, Nägelschneiden,
Hornhaut entfernen und Massage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

**Heizen ohne Öl und Gas,
das macht Spaß**

Anlagenbesichtigung möglich!

Termin vereinbaren unter (01 71) 7 66 00 77

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen

Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77

E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

praxis für **ergo** therapie
nicole brückner

Hausbesuche
Alle Kassen
und privat

Präventionskurse
Pilates
Kinesiologisches
Tape

praxis für ergotherapie

nicole brückner

poststraße 33

08485 lengenfeld

telefon 03 76 06 . 96 41 52

mobil 01 52 . 28 76 08 21